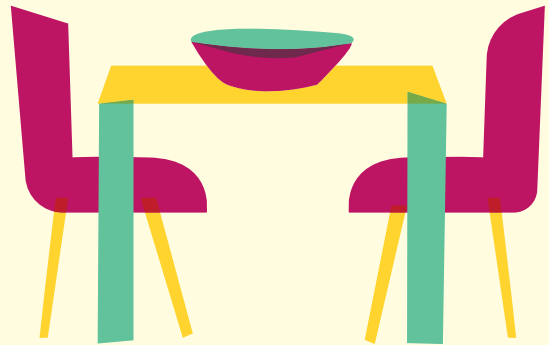


... IST ES WIE MIT EINEM TISCH

GEISTLICHE IMPULSE ZUR GEMEINSAMEN VISION

AUSZUG AUS UNSERER GEMEINSAMEN VISION

MIT EINEM SEGENSORT IST ES WIE MIT EINEM GEMEINSAMEN TISCH: Er steht in besonderer Weise für Gemeinschaft und das Stillen grundlegender Bedürfnisse. Gott lädt zum Mahl und fordert uns auf, der Tischnachbarin und dem Tischnachbar den Teller zu füllen. Das (Tisch-)Gespräch auf Augenhöhe stellt die Frage in den Mittelpunkt: „Was willst du, das ich dir tue?“ Der Tisch ist Ausdruck der Solidarität und des Wohlwollens gegenüber der/dem anderen. Am Tisch tragen wir füreinander Verantwortung, sehen Not, Bedürfnisse und Interessen unserer Tischnachbarinnen und Tischnachbarn. Am Tisch finden der respektvolle Dialog, die gemeinsame Suche nach Lösungen, gegebenenfalls auch die konstruktive Auseinandersetzung im Streitgespräch statt.



VON STEFANIE MINGES, BETRIEBSSEELSORGE - SPEYER

Lied: We Are the World

Besonders in diesen herausfordernden Zeiten ist Gemeinschaft und Zusammenhalt von großer Bedeutung. Das Lied weist darauf hin, dass wir alle in einer Welt, in einer Gemeinschaft leben. In der wir für einander eintreten und uns gegenseitig unterstützen müssen! Ein solidarisches Miteinander lebt von Individuen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Stärken. Die Unterschiedlichkeit zeichnet eine Gemeinschaft aus. Gemeinschaft findet im Großen und Kleinen seinen Platz. Ein Symbol der Gemeinschaft ist der Tisch, an dem wir uns zusammenfinden, um unsere Erlebnisse auszutauschen, um zu erfahren, was unsere Mitmenschen gerade bewegt, was sie benötigen, wie man sie unterstützen kann. Es ist ein Ort, an dem wir uns gegenseitig zuhören. ... Oftmals merken wir, dass wir durch den Austausch Unterstützung erfahren und auch, dass wir gemeinsam mehr bewegen können! – We Are the World – alle gemeinsam!

NICHT GLEICHE ANTWORTEN
ABER DIE GLEICHEN FRAGEN
NICHT GLEICHE WEGE
ABER DAS GLEICHE ZIEL
NICHT GLEICHE FRÖMMIGKEIT
ABER DEN GLEICHEN HERRN
NICHT ALLE GLEICH
ABER ALLE EINS
SICH GLEICHZEITIG GELIEBT WISSEN
UND LIEBEND

W. Hoffmann